



Anmerkung:  
Die eingetragenen Höhenlinien und Topographie wurden einer photogrammetrischen Auswertung entnommen.

# Bebauungsplan Nr. 56 Gemeinde Overath Gemarkung Heiliger Flur 18 1:250

Zu diesem Bebauungsplan gehört als Bestandteil ein Textteil mit dem Eigentümerverzeichnis und eine Begründung. Inhalt nach § 9 (1) Nr. 1a, b, c, d, e, f, g, h, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 und § 9 (2) B Bau G vom 23.6.1960 (BGBl. I 1960 S. 341) in Verbindung mit § 4, 1 DVO zum B Bau G vom 29.11.1960 (GV NW 1960 S. 433) und § 103 der Bau O. NW vom 25.6.1962 (GV NW S. 373), Bau NVO vom 26.11.62 i.d.Fd.Bek.m.v.26.11.68 (BGBl. S.1237)

<b>Gebäudebestand</b> 	<b>Bauliche Anlagen</b> 	<b>Versorgungsanlagen</b> 	<b>Öffentl. Grünflächen</b> 	<b>Verkehrs- und Grünflächen</b> 	<b>Entwässerungs-, Versorgungs- und Verkehrsanlagen</b> 	<b>Bauweise</b> 	<b>Art der baulichen Nutzung</b> 	<b>Maß der baulichen Nutzung</b> 	<b>Sonstige Darstellungen und Feststellungen</b> 				
Die vorliegende Plangrundlage ist entstanden im Jahre 1973 im Maßstab 1:250 durch die Ergebnisse der Ergänzungsarbeiten (z.B. Neukartierung) der Plangrundlage enthält außerdem die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand.		Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung eindeutig ist.		Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.60 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung vom 28.10.52 (GV NW S. 269) und § 103 der Landesbauordnung vom 25.6.62 (GV NW S. 373) vom Rat der Gemeinde am 10.5.1974 als Sitzung beschlossen worden.		Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.60 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung vom 28.10.52 (GV NW S. 269) und § 103 der Landesbauordnung vom 25.6.62 (GV NW S. 373) vom Rat der Gemeinde am 10.5.1974 als Sitzung beschlossen worden.		Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.60 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung vom 28.10.52 (GV NW S. 269) und § 103 der Landesbauordnung vom 25.6.62 (GV NW S. 373) vom Rat der Gemeinde am 10.5.1974 als Sitzung beschlossen worden.		Die Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten sowie Ort und Zeit der Auslegung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.60 (BGBl. I S. 341) ist am 3.10.1974 erfolgt. Dieser Plan ist damit rechtsverbindlich.		Höhen -154,1 Höhenpunkte -110 Höhenlinien -5 - -4 - -3.5 - 102.70 Höhe OKFF EG Maß und Konstruktionslinien	Grenzen, Flucht u. Baulinien - - - - - Begrenzungslinie - - - - - Flurstücksgrenze - - - - - Flurgrenze - - - - - Grenze des Bebauungsplangebietes - - - - - Baulinie - - - - - Baugrenze - - - - - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung - - - - - Grenze des Anbauverbotes
Hoffnungsthal den 20. Nov. 1973 Dipl.-Ing. Zimmermann Öfftl. best. Vermessungsingenieur		Bensberg den 19. Nov. 1973 Kreisvermessungsdirektor		Overath den 10.5.1974 Bürgermeister		Overath den 10.5.1974 Bürgermeister		Köln, den 30.8.74 D. Reg. Präsidium am Anfang U.		Overath, den 3.10.1974 Bürgermeister Ratsmitglied		Hoffnungsthal den 20. Nov. 1973 Öfftl. best. Verm. Ing.	